

Terex MHPS GmbH

WELTWEIT KONTROLLIERTER ZUGANG

Auf allen Kontinenten präsent und auf den lokalen Märkten zu Hause: die Terex Material Handling & Port Solutions GmbH (ehemals Demag Cranes AG). Die Premium Marken Demag, Terex und Terex Gottwald dieses global aufgestellten Konzerns sind weltweit bekannt für ihre Leistungsfähigkeit. Mit einer solch umfassenden Ausrichtung des Konzerns gehen zwangsläufig auch ebenso umfängliche Sicherheitsbedürfnisse einher.

Aus der Vogelperspektive wird die gesamte Dimension dieser Infrastruktur deutlich. Viele tausend Endgeräte wie PCs, Laptops, Drucker, BDE Terminals usw. an verschiedenen Standorten unterstützen die Betriebsabläufe und Prozesse des Unternehmens.

Bereits im Jahr 2006 war eine Kernanforderung an die IT-Abteilung, den zuverlässigen Schutz und sicheren Zugriff auf Daten und Informationen (intellectual property) sicherzustellen. Vor Ort in Wetter an der Ruhr vermutlich einfacher zu erreichen als an entlegenen Standorten wie beispielsweise in Brisbane / Australien. An dieser Aufgabenstellung, verteilte Standorte zentral zu schützen, scheiterten jedoch andere Anbieter kläglich, so dass eine mögliche Lösung für Terex MHPS in weite Ferne rückte.

Erfreulicherweise konnte THE BRISTOL GROUP (Bristol) Deutschland GmbH aus Langen/Frankfurt am Main die Verantwortlichen der Terex MHPS GmbH motivieren, das Projekt noch einmal gemeinsam mit dem Hersteller ISL GmbH aus Hagen aufzunehmen. Als langjähriger Partner der ISL GmbH sammelte Bristol bereits seit Mitte der 2000er Jahre gute Erfahrungen mit der Lösung ARP-GUARD.

Mit Spannung wurde beim Kunden das Zusammenspiel der gewachsenen und in Teilen überalterten Infrastruktur mit den neuen Sicherheitsfunktionen erwartet. Cisco Switches verschiedener Generationen sowie unterschiedliche Geräte diverser Hersteller trafen nun auf Ihren neuen Zugangs-Manager.

Der Vertrauensvorschuss des Kunden sollte sich auszahlen. Nach einer ausgiebigen Evaluierung im Netzwerk der Terex MHPS GmbH war klar, dass der ARP-GUARD genau die Leistung erbringt, die der Vorstellung des Kunden entsprachen. Die Entscheidung für die Lösung der ISL GmbH wurde getroffen. Seit dem Roll-Out im Jahr 2006 schützt und kontrolliert ARP-GUARD über 10.000 Endgeräte, ohne die Geschäftsabläufe des Konzerns zu beeinträchtigen.

Die Mobilität der Mitarbeiter im Unternehmen wird nun auch vom Netzwerk unterstützt – eine dynamische VLAN Zuordnung der Endgeräte rund um den Globus vereinfacht die Arbeitsabläufe und erhöht die Sicherheit.



Terex MHPS GmbH

Zu den Basics von ARP-GUARD gehört es, NICHT in interne Applikationen einzugreifen und OHNE Client-Software auszukommen. Besonders gefiel den Verantwortlichen die einzigartige Sensor Management Architektur. Diese Eigenschaft des ARP-GUARD belastet das Netz NICHT zusätzlich und erlaubt eine problemlose Skalierung.

Exakte Investitionsgrößen ohne versteckte Folgekosten in neues Equipment punkteten ebenfalls.

Die IT-Abteilung besitzt nun mit dem ARP-GUARD ein effektives Werkzeug, das einen vollautomatisierten Netzwerkzugang bietet sowie Schutz vor internen Angriffen und ungewollten Geräten leistet.

Herr Baacke (mittlerweile im verdienten Ruhestand) war lange Jahre der verantwortliche ARP-GUARD Administrator im Terex Konzern. "Der ARP-GUARD ist so effektiv, dass ich nur durchschnittlich 1% meiner Zeit am Tag investieren muss.", so Herr Baacke. Auf die Frage: „Was machen Sie üblicherweise mit dem ARP-GUARD in dieser Zeit?“, antwortete Herr Baacke: „Ein typischer Fall ist ein Druckerdefekt am Mainboard. Daraufhin tauscht ein Service-Techniker das Mainboard aus und wundert sich, warum der Drucker im Netzwerk nicht funktioniert bzw. nicht druckt. Nun gehe ich her, logge mich auf dem ARP-GUARD ein, sehe sofort den neuen Drucker, füge das Gerät in die passende Gruppe ein und entferne gleichzeitig das bisherige Gerät. Für diesen Ablauf benötige ich ca. 4 Minuten und das Netzwerk funktioniert wieder tadellos.“

Nach sechs Jahren durchweg positiver Erfahrung mit ARP-GUARD hat Herr Fischer die Nachfolge von Herrn Baacke angetreten. Herr Fischer möchte insbesondere an Standorten mit aktueller Netzwerktechnik zusätzliche Verfahren wie RADIUS und 802.1X einsetzen. Obwohl diese Technologien insbesondere im VoIP-Umfeld noch nicht vollständig standardisiert sind, kann der ARP-GUARD diese Anforderungen komplett realisieren. Der offene und unabhängige Aufbau der ISL-Lösung ermöglicht es, hersteller-spezifische Eigenheiten und Erweiterungen zuzulassen.

So gewährleistet ARP-GUARD auch einen Mischbetrieb zwischen SNMP, RADIUS und 802.1X OHNE zwingend Zertifikate einzusetzen. ARP-GUARD erstellt für Komponenten ein zusätzliches Merkmal vergleichbar mit einem menschlichen Fingerabdruck. Der Aufbau einer PKI und der Einsatz von Zertifikaten ist somit nicht erforderlich.

ARP-GUARD bietet ein hohes Sicherheitsniveau mit geringerem Aufwand.

Die hohe Dynamik des weltweiten Handels fordert zukunftsweisende Lösungen von der Terex MHPS GmbH. Diesen vielschichtigen Herausforderungen kann die Terex MHPS GmbH ruhig entgegensehen, der ARP-GUARD der ISL GmbH sichert und schützt auch zukünftig die Entwicklung des Konzerns!



Seit 1989 engagiert sich THE BRISTOL GROUP für IT-Sicherheit. Heute ist die BRISTOL GROUP ein unabhängiger IT-Security Advisor, spezialisiert auf die Optimierung der Sicherheit in der Informationstechnologie.

www.bristol.de

ISL Internet Sicherheitslösungen GmbH

ARP-GUARD ist die innovative Lösung, IT-Netzwerke vor internen Angriffen und dem unbemerkten Eindringen nicht autorisierter Geräte zu schützen. Im Jahr 2002 als weltweit erstes Produkt in diesem Bereich von der ISL Internet Sicherheitslösungen GmbH entwickelt, sorgt ARP-GUARD für die interne Sicherheit und schließt eine Sicherheitslücke, die konventionelle Sicherheitssysteme wie Firewall und Intrusion Detection/Prevention nicht abdecken.

Die Sicherheitsexperten der ISL GmbH entwickeln seit der Gründung des Unternehmens 1999 in Hagen IT-Security Lösungen mit dem Schwerpunkt des Network Access Control (NAC) und dem Schutz vor internen Angriffen durch unerwünschte Hardware.

